

28.11.2019

Report November 2019

## Das Zukunftskonto kommt!

Hamburg/ Hannover // Erleichterung, glückliche Gesichter – und Erschöpfung. Nach den zähen zweitägigen Gesprächen bis tief in die Nacht stand das Ergebnis der Tarifrunde 2019 fest: „Wir haben einen kräftezehrenden Verhandlungsmarathon hinter uns“, sagt Ralf Sikorski, stellvertretender Vorsitzender der IG BCE und gleichzeitig Verhandlungsführer. Die Tarifkommission der IG BCE hat das Verhandlungsergebnis einstimmig angenommen.

Am Ende setzte die Gewerkschaft ihre Kernforderungen nach Entlastung, Sicherheit im Alter, Weiterbildung und mehr Geld durch: Der Abschluss sieht die Schaffung eines Zukunftskontos im Gegenwert von fünf freien Tagen pro Jahr vor. Über die Verwendung kann jeder Einzelne im Rahmen unterschiedlicher Wahloptionen, die Betriebsvereinbarungen regeln sollen, frei entscheiden.

Gleichzeitig vereinbarten die Tarifparteien die Einrichtung der bundesweit ersten tariflichen Pflegezusatzversicherung, die durch die Arbeitgeber finanziert wird und die Finanzierungslücke bei Eintritt des Pflegefalls weitgehend schließt. Hinzu kommen Entgelterhöhungen in mehreren Schritten. Dem durch die Digitalisierung wachsenden Bedarf an Weiterbildung wollen die Tarifparteien mit einer Qualifizierungsoffensive begegnen. Damit entspricht das Tarifpaket einem Gesamtvolumen von 6 Prozent Entgeltsteigerung.

„Der Abschluss zeigt, dass sich mit einer starken und kompetenten IG BCE in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten tarifpolitische Innovationen für die Beschäftigten durchsetzen lassen“, sagte der Vorsitzende der IG BCE, Michael Vassiliadis. Er hob hervor: „Mit dem Zukunftskonto und der tariflichen Pflegezusatzversicherung gehen wir einmal mehr neue Wege und gestalten wichtige Themen für eine sichere und gute Zukunft unserer Mitglieder.“